

- Jacob Viny, Verlagsbh. in Trier.** 4864
Lappe: Die Verfassungsgesch. der Stadt Rüthen. (Sonderabdruck aus der Westdeutschen Zeitschrift für Geschichte und Kunst XXXI. Jahrg. 1912). 2 M.
- Macmillan & Co. in London.** 4858
Hewlett: Lore of Proserpine. 5 sh. net.
Parker: Works. 8 sh. 6 d. each.
Vol. 1. Pierre and his People.
Vol. 2. A Romany of the Snows.
Vol. 3. Northern Lights.
Garrod: Dante, Goethe's Faust and other Lectures. 3 sh. 6 d. net.
Turner: Engraved Work. By Rawlinson. Vol. 1 and 2. 20 sh. net each.
Taylor: Ancient Ideals. 2 vols. 21 sh. net.
O'Donovan: Father Ralph. 6 sh.
- Rudolf Martin in Berlin.** 4862
Martin: Jahrbuch der Millionäre. Provinz Westfalen. 10 M.
- G. S. Mittler & Sohn in Berlin.** 4870
*Gefechtsaschenbuch. 1 M 50 J.
*Das Gefecht. Ausgabe 1913. 1 M 25 J.
- Müller & Gräff in Karlsruhe.** 4873
Karte des Badischen Schwarzwaldvereins. Blatt VII (Freiburg). 3. Aufl. 1:50 000. 3 M; aufgez. 3 M 50 J.
- Georg Reimer in Berlin.** 4859, 4864
Kants gesammelte Schriften. Hrsg. v. d. Kgl. preuss. Akademie d. Wissenschaften. Bd. V. 10 M; geb. 12 M.
Leitner: Grundriss der Buchhaltung und Bilanzkunde. I. Band. 2. Aufl. 8 M; geb. 9 M.
- Richard Carl Schmidt & Co. in Berlin.** 4859
Chauffeurkalender 1913/14. Geb. 3 M.
- Moritz Spieß in Marburg i. S.** 4862
Arneke: Die Hildesheimer Stadtschreiber bis zu den ersten Anfängen des Syndikats und Sekretariats 1217—1443. 6 M 50 J.
- J. J. Steinkopf in Stuttgart.** U 1
*Günther: Die Heilige und ihr Narr. 2 Bde. Lwd. 10 M.

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursaufhebung.

Das K. Amtsgericht Bayreuth hat mit Beschluß vom 28. April 1913 das Konkursverfahren über das Vermögen des **Buchhändlers Raimund Braune in Bayreuth**, Inhabers der Firma **Rudolf Bechtold's Nachfolger** in Bayreuth, als durch Zwangsvergleich beendet aufgehoben.

Bayreuth, den 29. April 1913.

Gerichtsschreiberei des K. Amtsgerichts.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 104 vom 3./V. 1913.)

Konkursaufhebung.

Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma **Geestemünder Buchhandlung Ittig und Winter in Geestemünde** wird, nachdem der in dem Vergleichstermine vom 10. April 1913 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluß vom 10. April 1913 bestätigt ist, hierdurch aufgehoben.

Geestemünde, den 29. April 1913.

Königliches Amtsgericht.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 104 vom 3./V. 1913.)

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Buchhändlers Max Kujath zu Greifswald**, Inhabers der Firma **Ludwig Bamberg**, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf den **19. Mai 1913**, vormittags 10 Uhr, vor dem Königlichen Amtsgerichte hier selbst, Vordergebäude unten, Zimmer Nr. 11, bestimmt.

Greifswald, den 22. April 1913.

Königliches Amtsgericht.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 104 vom 3./V. 1913.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Notiz:

Zur Vermeidung von Verzögerungen bitte ich zu vermerken, dass die Verlegung meines geschäftsleitenden Bureaus von Düsseldorf nach Königstein im Taunus erst Ende Mai oder Anfang Juni erfolgt. Ich bitte direkte Korrespondenzen so lange nach Düsseldorf zu richten, bis ein allen meinen Geschäftsfreunden durch die Post zugehendes Rundschreiben die vollzogene Verlegung anzeigt. Die Auslieferung bleibt dauernd unverändert nur in Leipzig.

Karl Robert Langewiesche

Nach der Umgestaltung der

Deutschen Gesellschaft für psychische Forschung

erscheinen die

Mitteilungen der D. G. f. p. F.,

Monatsschrift zur Erforschung u. Pflege des Seelenlebens,

als Organ der D. G. f. p. F., der Ges. f. wissenschaftl. Psychologie, München, u. a. ähnl. Vereinigungen wieder regelmäßig in neuer vorteilhafter Ausstattung zu einem Ordinärpreis von M 4.—, Barpreis M 2.70. Probehefte zum Aushängen und Verteilen sind in beschränkter Anzahl zu haben. Auslieferung durch Herrn Paul Eberhardt, Leipzig, Königstraße 19.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Sortimentsbuchhandlung in Universitätsstadt Mitteldeutschlands billig zu verkaufen. Rasch entschlossene Reflektanten erhalten ausführliche Mitteilungen.

Angebote unter N. V. 1583 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Wegen Aufgabe der Leihbibliothek habe ich eine aus ca. 12000 Bänden bestehende Leihbibliothek, ca. 100 Jahre alt, en bloc zu verkaufen.

Die Bibliothek enthält ausser guten Romanen auch Reise-Beschreibungen und wertvolle alte Bücher. Die Bände sind größtenteils in Leinen gebunden. Kataloge gratis.

Gef. Angebote unter B. B. 1675 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In Berlin ist ein kleineres gut gehendes Antiquariat zu verkaufen. Kaufpreis durch Lagerbestand gedeckt. Zuschriften unter Nr. 1674 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In herrlicher Gegend der Mark habe ich eine kleinere Sortimentsbuchhandlung für ca. 8000 M. zum Verkauf. Ernste Interessenten erhalten kostenlose Auskunft.
Breslau X, Enderstr. 3.
Carl Schulz.

Buchhandlung

mit rentablen Nebenbranchen in Univ.-Stadt Mitteldeutschl., viele höhere Schulen am Platz, wegen Berufswechsel des Besitzers sofort zu verkaufen. Kaufpr. 18 000 M. Angebote v. Selbstrefl. an die Geschäftsstelle des B.-V. unter Z. Nr. 1667.

In herrlich gelegener Stadt Bayerns habe ich eine altangesehene Sortimentsbuchhandlung für 40 000 M. zum Verkauf. Nähere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau X, Enderstr. 3.
Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen großen Gewinn bringenden Verlag mehrerer bekannter Fachzeitschriften, Kaufpreis 360 000 M. Das Objekt ist nicht verlegbar und kommen nur solche Bewerber in Betracht, die in Österreich ansässig sind oder dorthin ziehen wollen. **Es würde der Verkäufer, der sich allmählich vom Geschäft zurückziehen will, auch beteiligt bleiben.**

Ernste Interessenten erhalten gegen **Zusicherung strengster Diskretion** Auskunft stets **kostenlos.**

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.